Stadtwerke Tübingen

Umsatz und Gewinn sinken

[29.09.2020] Im Geschäftsjahr 2019 verbuchen die Stadtwerke Tübingen einen Rückgang bei Umsatz und Gewinn. Die Ausschüttung an den städtischen Haushalt steigt dennoch um über eine Million Euro.

Einen Jahresüberschuss von 1,5 Millionen Euro erzielten die Stadtwerke Tübingen im Geschäftsjahr 2019. Der Gewinn fiel um 1,2 Millionen Euro niedriger aus als im Vorjahr. Auch die Umsatzerlöse sanken von über 243 Millionen Euro auf fast 223 Millionen Euro. Der kommunale Versorger spricht dennoch von einem guten Jahresabschluss. Der Gewinn sei durch Sonderaufwendungen wie eine Hallenbadsanierung geschmälert worden. Immerhin erhält die Stadt Tübingen mehr Geld. Die Stadtwerke tragen mit 13,4 Millionen Euro zum städtischen Haushalt bei, im Vorjahr waren es noch 12,5 Millionen Euro. Dieser Anstieg resultiert nach Angaben der Stadtwerke Tübingen aus höheren Verlustübernahmen in den defizitären Sparten Bäder und ÖPNV. Die Investitionen lagen demnach mit fast 23 Millionen Euro in etwa auf Vorjahresniveau.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, Bilanz, Stadtwerke Tübingen